

Leistungen der Gemeinden in Zukunft

Kürzen?

Mehr zahlen?

Mehr in Eigenverantwortung der Bürger

Befragung von Bürgermeister und Bevölkerung Juli 2011

OGM Österreichische Gesellschaft für Marketing

Bösendorferstraße2, 1010 Wien

+43 1 50 650

marketing@ogm.at



Thema:	Leistungen der Gemeinden in Zukunft: Kürzen? Mehr zahlen? Mehr in Eigenverantwortung der Bürger?
Auftraggeber:	Kommunalkredit Austria und Österreichischer Gemeindebund
Ausführendes Institut:	OGM Österreichische Gesellschaft für Marketing GmbH
Zielgruppe, Stichprobe, Methode:	1. BürgermeisterInnen von österr. Gemeinden 454 Interviews, online Befragung 2. Bevölkerung Österreich aus Gemeinden bis 10.000 EinwohnerInnen 973 Interviews, telefonische Befragung
Erhebungszeitraum:	Juni 2011



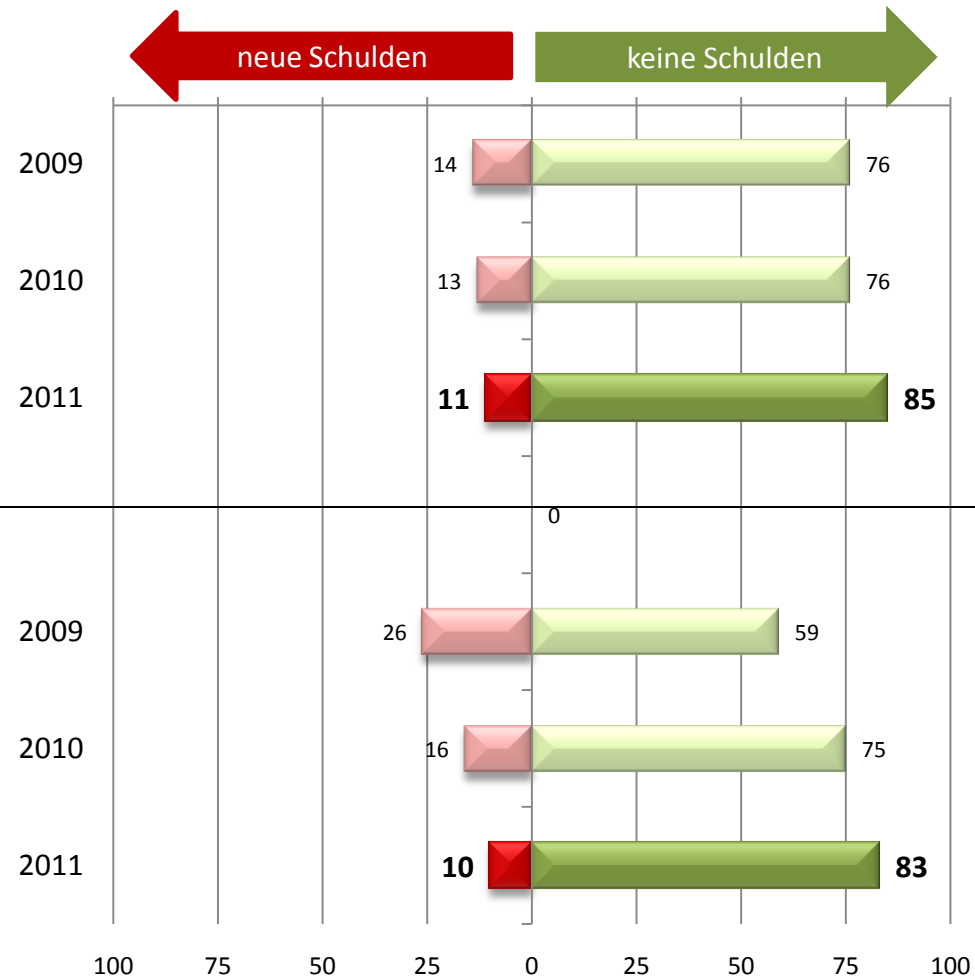
In gleichem Umfang wie bisher ...

Bürgermeister



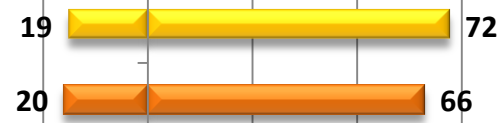
Bevölkerung

Bürgermeister





Gemeinde legt einige Leistungen in die Hände der Bürger, die in Eigenverantwortung für diese gemeinschaftlichen Leistungen sorgen

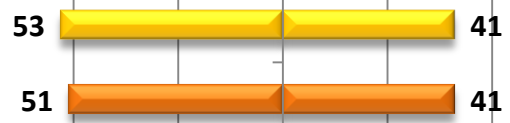


■ Bürgermeister
■ Bevölkerung

Einige Leistungen werden an private Unternehmen ausgelagert, die Bürger bezahlen marktgerechte Preise



Die bisher von der Gemeinde angebotenen Leistungen werden gekürzt und eingeschränkt

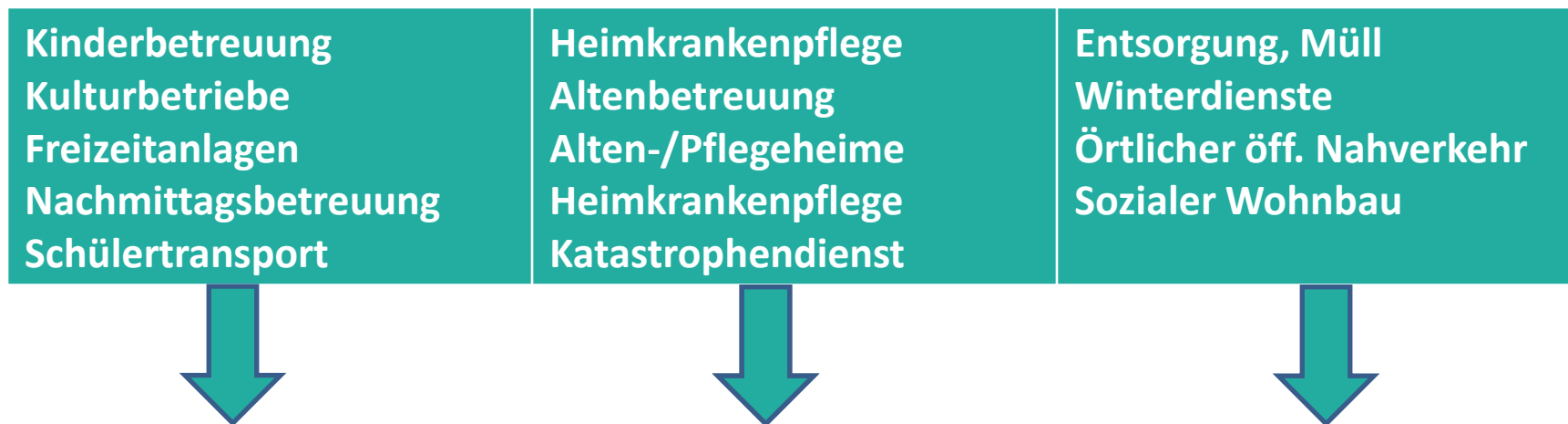


Die Leistungen der Gemeinde bleiben gleich, aber die Kosten für die Bürger werden spürbar erhöht



100 75 50 25 0 25 50 75 100





Für jeden dieser Bereiche einzeln:

Die Leistungen ...

- ➡ ...der Gemeinde bleiben gleich, die Kosten für die Bürger steigen
- ➡ ...der Gemeinde werden gekürzt und eingeschränkt
- ➡ ...werden von privaten Unternehmen erbracht und den Bürgern verrechnet
- ➡ ...werden von den Bürgern in Eigenverantwortung und Selbstorganisation erbracht

Die Leistungen der Gemeinde bleiben gleich, die Kosten für die Bürger steigen Top Werte

Bürgermeister	
	%
Kinderbetreuung von 4 bis 6-jährigen, Kindergarten	84
Entsorgungsleistungen wie Müllabfuhr, Abholung von Sperrmüll, Schnittgut usw.	72
Schadens-, Notfalls- und Katastrophendienste	64
Schneeräumung, Winterdienste, Gehsteigstreueung	59

Bevölkerung	
	%
Kinderbetreuung von 4 bis 6-jährigen, Kindergarten	49
Schadens-, Notfalls- und Katastrophendienste	44
Entsorgungsleistungen wie Müllabfuhr, Abholung von Sperrmüll, Schnittgut usw.	42
Betrieb von Alten- und Pflegeheimen	36

Die Leistungen der Gemeinde werden gekürzt Top Werte

Bürgermeister	
	%
Betrieb von Kultureinrichtungen wie Kultur-, Musik-, Volksheimen, Theater, örtliche Ausstellungen	32
Betrieb und Pflege von Freizeit- und Sporteinrichtungen wie Sport- und Spielplätze, Freibäder, Wanderwege, usw.	26
Ortsbildpflege, Reinhaltung von Gehwegen, Grünflächen, usw.	24
Sozialer Wohnbau, Errichtung von Gemeindewohnungen	17

Bevölkerung	
	%
Betrieb von Kultureinrichtungen wie Kultur-, Musik-, Volksheimen, Theater, örtliche Ausstellungen	38
Sozialer Wohnbau, Errichtung von Gemeindewohnungen	29
Betrieb und Pflege von Freizeit- und Sporteinrichtungen wie Sport- und Spielplätze, Freibäder, Wanderwege, usw.	28
Ortsbildpflege, Reinhaltung von Gehwegen, Grünflächen, usw.	22

Die Leistungen werden von privaten Unternehmen erbracht Top Werte

Bürgermeister	
	%
Sozialer Wohnbau, Errichtung von Gemeindewohnungen	45
Öffentlicher Nahverkehr im örtlichen und ortsnahen Bereich	37
Heimkrankenpflege	34
Altenbetreuung, Haushalts-, Reinigung-, Koch- und Einkaufshilfe	30

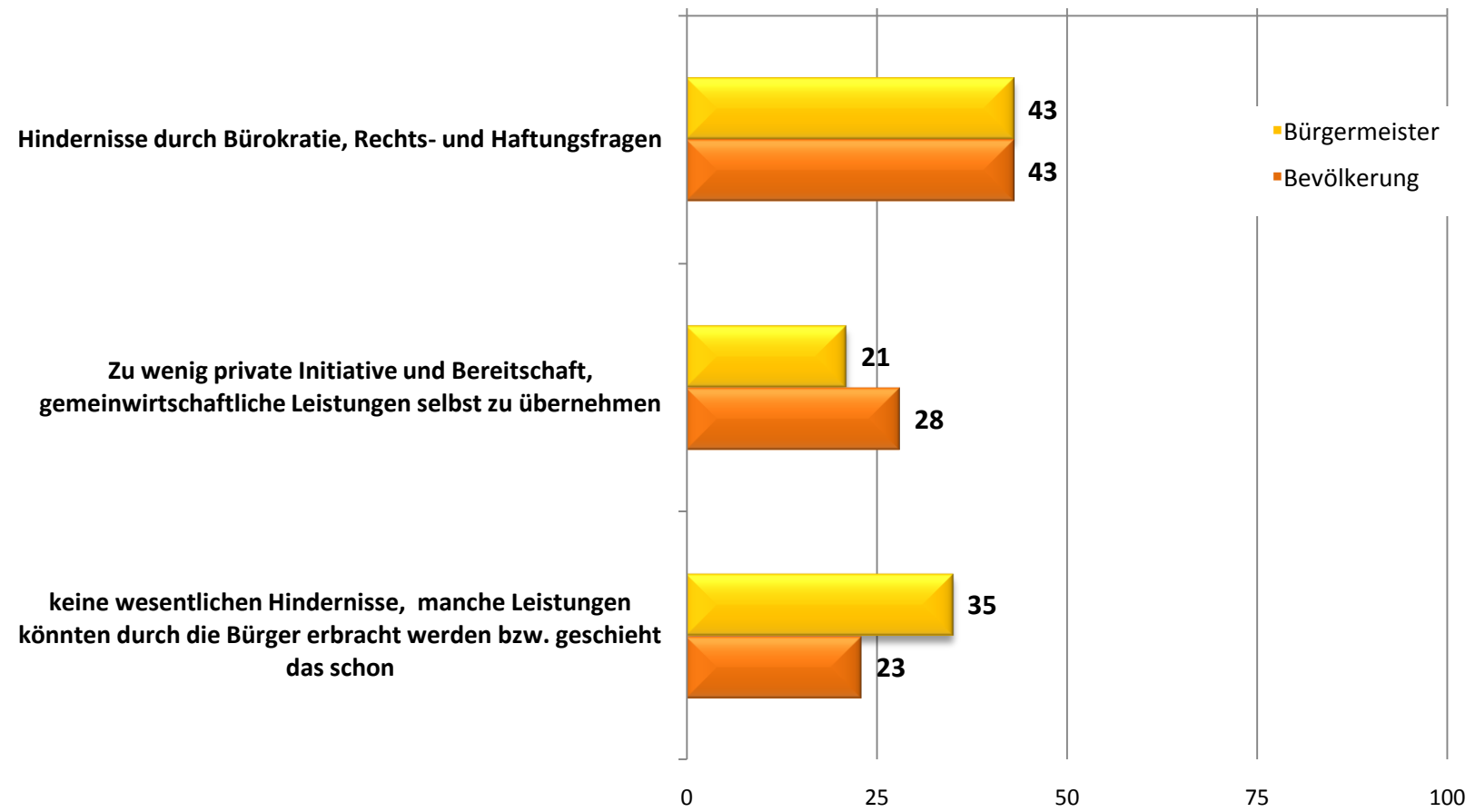
Bevölkerung	
	%
Entsorgungsleistungen wie Müllabfuhr, Abholung von Sperrmüll, Schnittgut usw.	30
Heimkrankenpflege	27
Schneeräumung, Winterdienste, Gehsteigstreuung	26
Öffentlicher Nahverkehr im örtlichen und ortsnahen Bereich	25

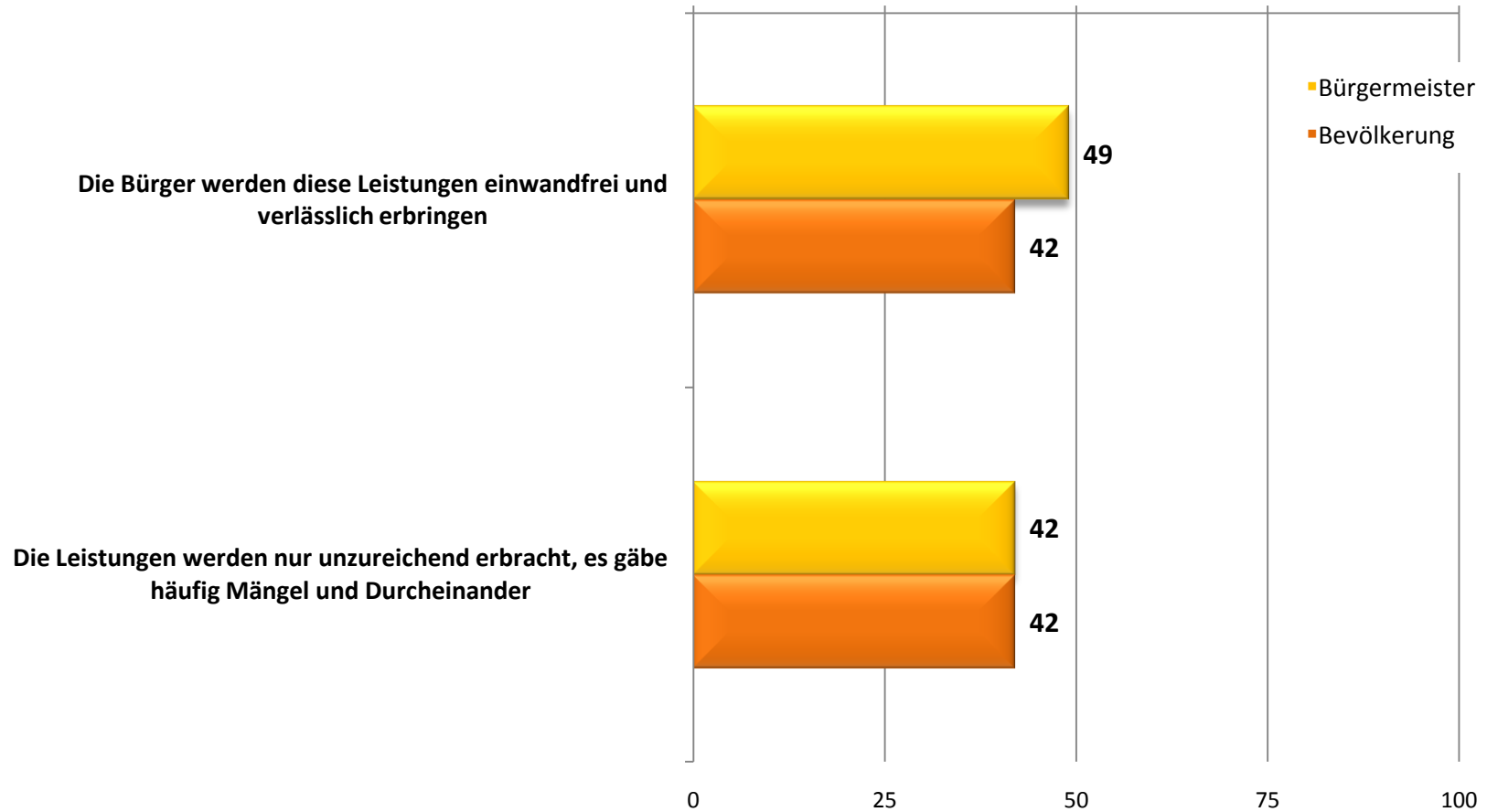
Leistungen in Eigenverantwortung der Bürger Top Werte

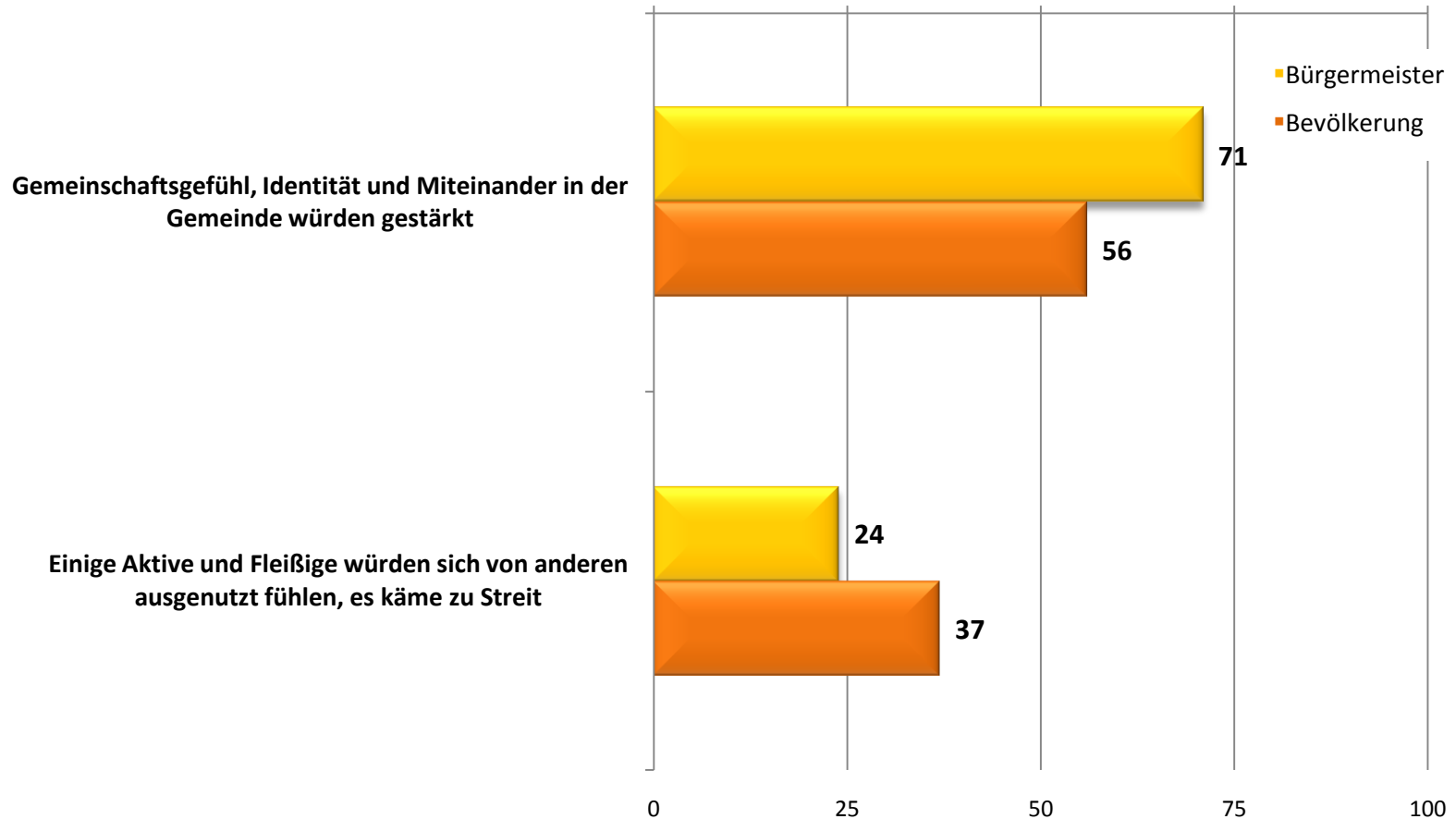
Bürgermeister	
	%
Betrieb von Kultureinrichtungen wie Kultur-, Musik-, Volksheimen, Theater, örtliche Ausstellungen	35
Betrieb und Pflege von Freizeit- und Sporteinrichtungen wie Sport- und Spielplätze, Freibäder, Wanderwege, usw.	35
Ortsbildpflege, Reinhaltung von Gehwegen, Grünflächen, usw.	30
Altenbetreuung, Haushalts-, Reinigung-, Koch- und Einkaufshilfe	29

Bevölkerung	
	%
Ortsbildpflege, Reinhaltung von Gehwegen, Grünflächen, usw.	37
Kinderbetreuung von unter 3-jährigen, Krabbelstuben	34
Betrieb und Pflege von Freizeit- und Sporteinrichtungen wie Sport- und Spielplätze, Freibäder, Wanderwege, usw.	31
Nachmittagsbetreuung von Pflichtschülern bis 14 Jahre	30

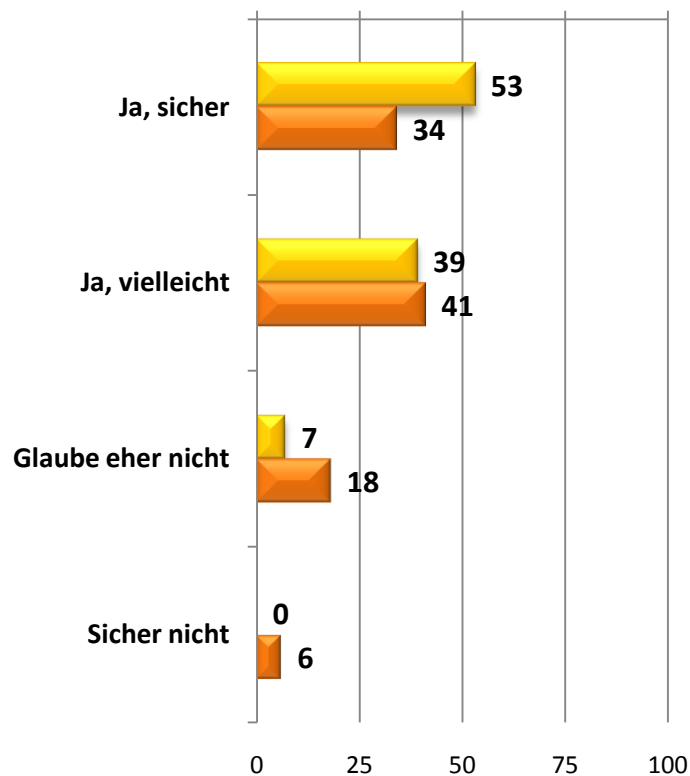
„Welche Probleme und Hindernisse sehen Sie wenn die Bürger manche Leistungen in Zukunft selbst in eigene Hände nehmen, sei es jeder Einzelne für sich oder durch nachbarschaftliche Organisation?“



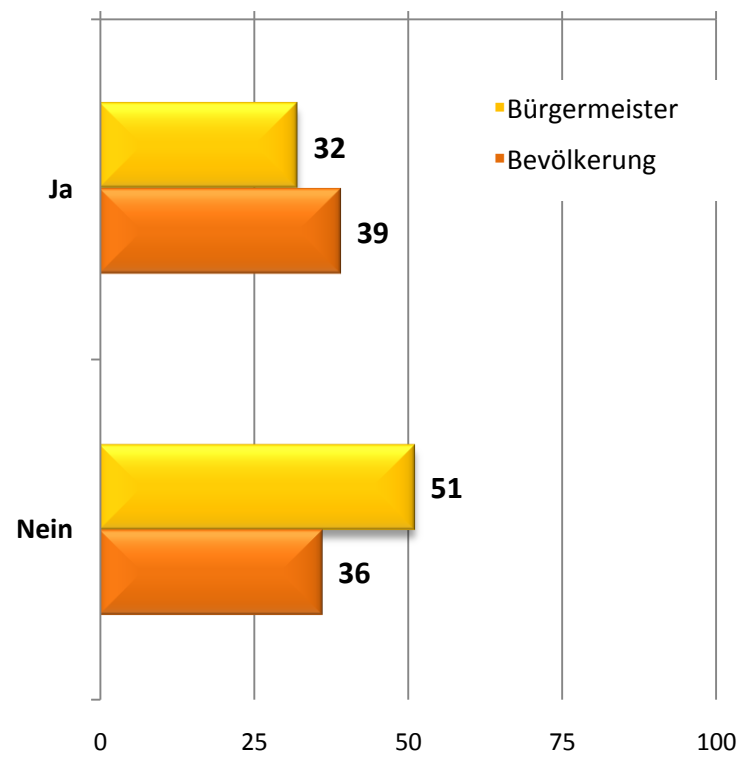




„Würden Sie selbst (Bgm: Ihre Gemeindebürger) wöchentlich zwei Stunden Ihrer Arbeitszeit für solche gemeinwirtschaftliche Leistungen zur Verfügung stellen?“



„Würden Sie sich (Bgm: Ihre Gemeindebürger) mit Ihrem privaten Geld an Projekten Ihrer Gemeinde beteiligen, ähnlich wie die Aktionäre einer Firma? Die Beteiligung wäre ähnlich einem Sparbuch garantiert und wie eine Aktie handelbar“



Rest auf 100%: Weiß nicht, keine Angabe